



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 17.03. - 18.03.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Brand eines leerstehenden Gebäudes" "Mit Fahrrad gestürzt" "Verkehrskontrolle mit Erfolg" "Stark alkoholisiert unterwegs" "Verfassungswidrige Symbole" "Batterie entwendet"

Brand eines leerstehenden Gebäudes

Stendal, Tauentzienstraße, 17.03.2024

Als die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr von einem Einsatz zurückkehrten, stellten sie eine Rauchentwicklung in einem leerstehenden Gebäude fest. Aus bislang ungeklärter Ursache geriet eine Holzpalette hinter einem Hindernis in Brand. Die Freiwillige Feuerwehr konnte den Brand löschen. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

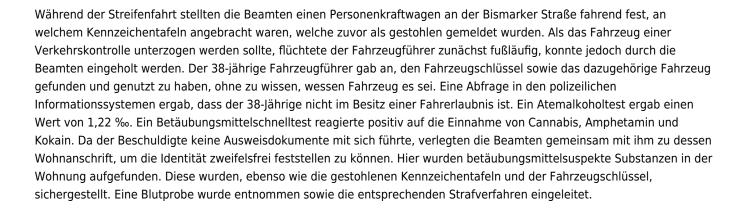
Mit Fahrrad gestürzt

Stendal, Schadewachten, 17.03.2024

Am frühen Sonntagabend befuhr ein neunjähriges Kind die Straße Schadewachten in Richtung Hospitalstraße, als es in Straucheln geriet und alleinbeteiligt stürzte. Dabei wurde das Kind verletzt und im Krankenhaus Stendal medizinisch versorgt.

Verkehrskontrolle mit Erfolg

Osterburg, Bismarker Straße, 17.03.2024



Stark alkoholisiert unterwegs

Borstel, Osterburger Straße, 17.03.2024

Ein 46-Jähriger befuhr die Osterburger Straße in Richtung Borstel, als er in der Ortslage Borstel einer Verkehrskontrolle unterzogen wurde. Dabei wurde erheblicher Alkoholgeruch festgestellt. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,82 ‰. Die Weiterfahrt wurde untersagt, der Führerschein beschlagnahmt, eine Blutprobe entnommen sowie ein Strafverfahren eingeleitet.

Verfassungswidrige Symbole

Seehausen, Bahnstraße, 18.03.2024

Durch bislang unbekannte Täterschaft wurde am Bahnhofsgebäude in Seehausen eine Reichskriegsflagge sowie ein Hakenkreuz aufgesprüht. Die Graffitis wurden unkenntlich gemacht. Die Kriminalpolizei ermittelt.

Batterie entwendet

Eichstedt, Am Berg, 15.03. - 18.03.2024

Durch bislang unbekannte Täterschaft wurde in der Zeit von Freitagvormittag bis Montagmorgen die Batterie eines Baggers entwendet. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de